

Dortmunds U23 am Abgrund: Verletzungsschaos droht Abstieg!

Borussia Dortmund kämpft in der Saison 2025 mit Verletzungen, während U23 und U19 einen weiteren Wettkampf vor sich haben.



In einer zurzeit angespannten Lage sieht sich Borussia Dortmund mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert. Die Stimmung im gesamten Verein, sowohl bei den Profis als auch in der U23, ist schlecht. Die U23 steht vor dem drohenden Abstieg in die Regionalliga, wobei die Verletzungsproblematik die Situation weiter verschärft. Gerade in den letzten Wochen hat die Mannschaft mit insgesamt neun verletzten Spielern zu kämpfen, darunter drei Schlüsselspieler.

Besonders schmerzhaft sind die Verletzungen von Ayman Azhil, Marcel Lotka und Cole Campbell. Ayman Azhil fällt voraussichtlich vier Wochen mit einer Oberschenkelverletzung aus. Marcel Lotka hat sich eine komplizierte Schulterverletzung

zugezogen, während die Diagnose für Cole Campbell noch aussteht. Es ist jedoch sicher, dass auch er mehrere Wochen pausieren muss. Lotka war in dieser Saison ein unverzichtbarer Teil des Teams, da er in allen Spielen über die volle Distanz im Tor stand. Azhil konnte in 17 Spielen drei Tore erzielen, und Campbell verzeichnete in elf Einsätzen drei Torbeteiligungen. Unterdessen fehlt auch U23-Star Julian Hettwer, der seit Mitte Januar mit Rückenproblemen nicht zur Verfügung steht. Dies hat die Chancen der U23 im Abstiegskampf erheblich beeinträchtigt, wie die aktuelle Tabelle zeigt.

U23 im Abstiegskampf

Jüngste Resultate der BVB-U23 zeigen ein gemischtes Bild. In einem wichtigen Spiel konnte man gegen Dynamo Dresden ein 0:0-Unentschieden erreichen, dennoch hat die Mannschaft große Schwierigkeiten, sich von den Verletzungen zu diversifizieren. Bei der darauf folgenden 0:1-Niederlage gegen 1860 München wurde die Entscheidung durch ein unglückliches Eigentor von Franz Roggow herbeigeführt. Diese Ergebnisse verdeutlichen die kritische Lage, in der sich die U23 befindet.

Die BVB-U19 konnte hingegen einen klaren 4:1-Sieg gegen RB Leipzig feiern und hat sich dadurch auf den dritten Platz in der DFB-Nachwuchsliga geschoben. Die Tore für die U19 erzielten Nick Cherny, der einen Elfmeter verwandelte und zudem zwei weitere Treffer schoss, sowie Tim Degener. Dies gibt den Fans des BVB einige Hoffnungsschimmer in einer ansonsten schwierigen Saison.

Neue Talente und zukünftige Herausforderungen

Es gibt jedoch auch positive Nachrichten für den BVB, insbesondere im Hinblick auf die Förderung junger Talente. Enzo de Pina Duarte dos Santos, ein 16-jähriges Mittelfeldtalent der BVB-U17, wurde erstmals in den Kader der A-

Nationalmannschaft Luxemburgs berufen. Er wird in den anstehenden Länderspielen gegen Schweden und die Schweiz auflaufen. Dos Santos wechselte im Winter von Swift Hesperange nach Dortmund und konnte in seinen ersten beiden Spielen für die BVB-U17 jeweils ein Tor erzielen.

Wie [ruhrnachrichten.de](http://www.ruhrnachrichten.de) berichtet, steht nicht nur die U23 im Fokus, sondern auch die Profis warten auf entscheidende Spiele in der Champions League. Der BVB wird am 9. April das Hinspiel gegen den FC Barcelona bestreiten. Es bleibt abzuwarten, ob die Verletzungsproblematik bis dahin überwunden werden kann, um in diesen wichtigen Begegnungen zu bestehen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Borussia Dortmund sich in einem kritischen Punkt dieser Saison befindet. Die Probleme in der U23 und die anhaltenden Verletzungen könnten weitreichende Konsequenzen haben, während man gleichzeitig versucht, den Blick auf den internationalen Wettbewerb zu richten. Die kommenden Wochen könnten entscheidend für die weitere Entwicklung des Vereins sein.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.derwesten.de• www.ruhrnachrichten.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net